



Leistungssport nach der Devise „Volle Kraft voraus“

Leistungssport. ■ Die vielfältigen Sportmöglichkeiten in Vorarlberg werden von den Vereinen und Verbänden optimal genutzt, um talentierte Kinder über den Jugend- an den Spitzensport heranzuführen. Eine Vielzahl von Medaillengewinnen bei sportlichen Großereignissen bestätigen diese Arbeit und machen Vorarlberg auch als Sportland alle Ehre. ■

Von Mario Reiter

Olympiamodell Vorarlberg

Betreuungsteam

- Mario Reiter (Sportkoordinator)
- Harald Pernitsch (Trainingsmethodik)
- Julius Benkoe (Trainingssteuerung)
- Rudolf Rüscher und Markus Albrecht (Medizinische Betreuung)
- Primar Werner Benzer (Institut für Sportmedizin Feldkirch)

• T +43(0)5572/305-319
 • F +43(0)5572/305-326
 • E office@siv.at
 • I www.siv.at

Der sportliche Erfolg von heute ist jedoch schon morgen Schnee von gestern. Deshalb werden in der Sportabteilung ständig neue Konzepte erarbeitet, um den Einsatz der Sportförderungsgelder zu optimieren und damit die Fortsetzung der erfolgreichen Vorarlberger Sportgeschichte zu ermöglichen.

Olympiamodell Vorarlberg

Im Jahr 2001 wurde das Olympiamodell Vorarlberg mit der Zielsetzung gestartet, unseren besten Individualsportlern ein professionelles Trai-

ningsumfeld zu bieten, um eine Nominierung für die Spiele in Athen, Turin und Peking zu schaffen. Vor allem bis zu den Olympischen Spielen in Peking 2008 sollte das neue Sportkonzept messbare Erfolge bringen.

Zur Zeit werden in diesem Spitzensportmodell 19 Athletinnen und Athleten gefördert und vom neu geschaffenen Trainingsstützpunkt an der Landessportschule Dornbirn aus betreut. In Absprache mit den Trainern werden individuelle Trainingskonzepte nach modernsten sportwissenschaftlichen und medizinischen Standards ausgearbeitet. Deren Umsetzung wird regelmäßig getestet.

Ausbildung und Spitzensport

Ein weiterer Meilenstein im Spitzensport ist das „Modell Vorarlberg“, welches eine Berufsausbildung parallel mit der Ausübung des Spitzensports ermöglicht. Dieses Modell ist eine echte Alternative zum Sportgymnasium in Dornbirn und schließt eine letzte Lücke im Ausbil-



„Unsere Spitzensportler machen Vorarlberg international alle Ehre.“

Herbert Sausgruber
Landeshauptmann

dungsangebot für sportlich talentierte Jugendliche. Unter dem Vorsitz von Sportlandesrat Siegi Stermer wurde in einer Arbeitsgruppe mit Vertretern der Vorarlberger Industrie, Berufsschulen und des Leistungssports eine maßgeschneiderte Lösung für unser Land erarbeitet.

Berufsausbildungsmodell

Das Resultat ist ein Berufsausbildungsmodell, in dem die ersten Jugendlichen im September dieses Jahres mit ihrer speziellen Ausbildung begonnen haben. Dieses Projekt wird



Fußballakademie Bregenz Mehrerau

Mannschaften (1. Bundesliga)

- American Football AAFC Hohenems
- Badminton UBSC Dornbirn
BSC Wolfurt
- Bahnengolf BSC Klaus
- Baseball/Softball BSC Sharx Dornbirn
Indians Dornbirn
Bulls Hard
SBC Feldkirch
- Billard BC Dornbirn
BC Hohenems
BC Lustenau
BC Hard
- Boccia EC Feldkirch
- Eishockey SW Bregenz
- Fußball AC Bregenz
- Gewichtheben HC Bregenz
HC Hard
- Handball SSV Dornbirn-Schoren
- Ringen KSK Klaus
KSV Götzis
AC Hörbranz
- Tennis TC Hard
- Volleyball SSK Feldkirch

Jahr für Jahr erweitert. Dabei wird höchstes Augenmerk auf eine gute Entwicklung im sportlichen wie auch beruflichen Bereich gelegt.

Internationaler Spitzensport

In Summe soll damit den Besten in unserem Nachwuchssport über das Sportgymnasium Dornbirn, das Berufsausbildungsmodell, das Heeresleistungssportzentrum oder das Olympiamodell der Weg in den internationalen Spitzensport ermöglicht werden und damit die Vorarlberger Medaillengewinne fortsetzen.

